
MEDAILLENREGEN FÜR OSTBAYERNS NACHWUCHSLEICHTATHLETEN
24 Podestplätze bei den bayerischen Hallenmeisterschaften in München

Mehr als 400 Teilnehmer aus 100 Vereinen hatten zu den bayerischen Titelkämpfen der Jugendklasse U20 und den Schülern U16, die erstmals ins Hallenprogramm aufgenommen wurden, in der Münchner Linde – Halle gemeldet. Fünf Goldmedaillen und weitere 19 Top 3 – Platzierungen gingen an die ostbayerischen Talente.

Erfolgreichster Verein aus unserer Region war der TV Bad Kötzing. Sieben Mal Edelmetall konnte gesammelt werden. Nicht zu gefährden war über 200 m der U20 Magdalena Weiß. Sie distanzierte ihre Konkurrentinnen mit 25,52 s um eine halbe Sekunde. Zudem holte sie Silber über 60 in 7,85 s, nur zwei Hundertstel hinter Katharina Eich (DJK Weiden) und ein Hundertstel vor ihrer Zwillingsschwester Laura, die zudem über 60 m Hürden in ausgezeichneten 7,72 s Vizemeisterin wurde. Dieselbe Platzierung ging über 800 m an Martina Barth in 2:29,80 min. In der B – Jugendklasse U18 musste sich Lena Fischer in einem hochklassigen Rennen über 800 m mit 2:15,51 min nur Katharina Trost (LG Rupertiwinkel) geschlagen geben, die mit überragenden 2:10,70 min siegte. Bronze ging an eine weitere Kötztingerin mit Elisabeth Plötz (2:22,52 min).

Überhaupt waren die Laufdistanzen fest in ostbayerischer Hand. Bei U18 steigerte Benedikt Fuchs (TV Hauzenberg) über 800 m seine Freiluftleistung des Vorjahres auf 1:59,57 min. Der Straßkirchner hielt auf der Zielgerade den Münchner Laurin Walter auf Distanz und siegte deutlich. Bei U16 über dieselbe Strecke bestimmte die Frauenauerin Marina Baumann im Trikot des LAC Quelle Fürth von Beginn an das Tempo und gewann unangefochten in 2:23,53 min gefolgt von Lena Goestl (TV Zwiesel) mit 2:24,31 min. Die gleichaltrige Theresa Hackl (LG Wolfstein) lief das 2000 m – Rennen von der Spitze weg und behauptete Gold mit einer Tempoverschärfung in der letzten Runde. Ihre Zeit: 7:04,34 min. Über 3000 m der U20 ging eine weitere Bronzemedaille an Moritz Steininger vom 1. FC Passau. Der veranlagte Langstreckler lief gute 8:53,02 min. Vereinskamerad Max Entholzner wurde sowohl im Weit- wie auch im Dreisprung Dritter mit 6,59 und 13,30 m. Martina Schneider (1. FC Passau) belegte über 60 m Hürden in 8,62 s (Vorlauf 8,43 s) ebenfalls Rang 3. Zweite Plätze gingen im Dreisprung an Sandra Giftthaler (LAZ Inn) mit 10,25 m und im Stabhochsprung an den Mühlendorfer Ruben Mayer (LG Sempt) mit 4,10 m ebenso wie an Sarah Wimmer (TV Eggenfelden) bei U16, die 5,14 m weit sprang. Ann – Kathrin Wiertz (TUS Pfarrkirchen) lief über 3000 m 11:07,77 min und wurde damit Dritte wie auch Cassandra Große (U20/TSV Plattling) und Tobias Goettl (U16/LG Wolfstein) mit der Kugel (10,87 bzw. 13,24 m). Parallel zur Hallenveranstaltung ermittelten die Diskus- und Speerwerfer am Nebenplatz ihre Winterwurfmeister. Mit dem Speer konnte sich Magdalena Scheffel (TV Altötting) über den U20 – Titel freuen. Die Tüßlingerin verbesserte ihre Bestmarke auf 38,85 m. Bei U18 schleuderte Kenan Große (TSV Plattling) den Diskus auf 42,50 m und wurde damit ebenso Dritter wie seine Schwester Cassandra in derselben Disziplin mit 34,43 m.

Weitere Topplatzierungen: Männliche Jugend U20: 800 m: 4. Bauer (TV Hauzenberg) 2:02,84 min; Drei: 5. Stangl (TV Freyung) 12,21 m; Kugel: Große 11,74 m. Weibliche Jugend U20: Weit: 7. Giftthaler 4,75 m; Weibliche Jugend U18: 800 m: 8. Hofmaier (TV Bad Kötzing) 2:28,23 min; Diskus: 7. Schmid (TSV Plattling) 25,77 m. Schüler U16: Stab: 6. Wiertz 2,60 m, 7. Thiel (beide TUS Pfarrkirchen) 2,60 m. Schülerinnen U16: 800 m: 6. Eickmeyer (TSV Bogen) 2:47,72 min; Kugel: 6. Wimmer 10,68 m.

Roland Fleischmann